

## Proklamation ihrer Lieblichkeit Heike II. aus dem Lobdengau Prinzessin der ZABBE im Jahre 2023

- 1) Seckenheim heißt ab dem heutigen Tage wieder Zabbehausen.
- 2) Bürgerdienstleiter Eugen Rüb ist abgesetzt, und die närrische Macht liegt bis Aschermittwoch in meinen Händen, während der Elferrat die Arbeit der Bürgerdienste übernimmt.
- 3) Da der Zabbebrunnen endlich wieder da steht wo er hingehört „UFF DÄ PLANKE“ haben sich die Namensgeber „Die Zabbe“ zu bemühen, mindest einmal im Jahr den Brunnen mit Wasser zu bespritzen, damit wenigstens der Name Brunnen seine Berechtigung behält. Die Freiwillige Feuerwehr Seckenheim soll dabei unterstützen.
- 4) Die Stadtverwaltung Mannheim wird aufgefordert endlich Nägel mit Köpfen zu machen und die Hammonds und vor allem die Stem-Kaserne voran zu treiben. Die Pläne der TSG wegen eines Kultur- und Sportzentrums mit Schwimmhalle werden von den Zabbe voll unterstützt.
- 5) Die alteingesessene Seckenheimer Aufzugsfirma Lochbühler wird in diesem Jahr 150 Jahre. Damit wir entsprechend gratulieren können, bitten wir Familie Lochbühler einen Tag der offenen Tür im Wasserturm durchzuführen, um das weltweit einzigartige Fahrstuhl-Museum den Seckenheimern abermals zugänglich zu machen. Als Lift Boys werden die Ehrenpräsidenten der Zabbe Kraus/Zink und Adler eingesetzt.
- 6) Da der Sängerbund immer noch kein eigenes Domizil hat, werden Stadtverwaltung mitsamt allen Bürgermeistern verpflichtet, endlich ihr 10 Jahre altes Versprechen, gegeben durch den Ersten Bürgermeister Herrn Specht, einzulösen und einen Lösungsplan vorzulegen. Es ist nicht auszuschließen, dass sich sonst die Zabbe mitten auf dem Rathausplatz am Rosenmontag nach dem Frozzelkommers aus Protest festkleben.

7) Der Sportverein 98/07 wird 125 Jahre alt. Zu den Feierlichkeiten wird der erste Vorsitzende Michael Greulich aufgefordert ein Fußball-Jedermann Turnier zu organisieren, an dem sich alle Seckenheimer Vereine anzumelden haben. Die Pokale zum Turnier werden die Stadträte Seckenheims sponsern.

8) Die Seckenheimer werden verpflichtet am Fasnachtssonntag nach Ilvesheim zu gehen und dort den Zabbe zu huldigen, da diese am Ilvesheimer Umzug teilnehmen und die Karnevalskommission und besonders die Stadt Mannheim es nicht geschafft haben einen Zug zu organisieren. Außerdem wird der SWR verpflichtet statt des Mannheimer nun den Ilvesheimer Fasnachtszug im Fernsehen live zu übertragen.

9) Da wir, die Zabbe, von der Stadt Ladenburg am 01.01.2023 mit offenen Armen empfangen wurden, möge der Ladenburger Bürgermeister Stefan Schmutz doch für die Stadtverwaltung Mannheim einen Workshop ausrichten mit dem Titel „**So schnell und bürgerfreundlich kann Bürokratie sein**“, in der Hoffnung, dass die Mannheimer Stadtverwaltung etwas daraus lernen möge.

10) Seckenheims Selbstständige werden aufgefordert, sich zu reorganisieren, den BDS neu zu beleben und die Geschäfte sollen endlich gemeinsam etwas an Kerwe auf die Beine stellen. Die Kerwefreunde werden das überwachen. Wer seinen Laden nicht öffnet und sich nicht an der Organisation beteiligt, hat eine Strafbüß von 111.- Euro an die Seckenheimer Kerwefreunde zu zahlen.

11) Damit wir wissen, welcher Kandidat zur Oberbürgermeisterwahl unsere Stimmen verdient hat, soll ein Poetry-Slam organisiert werden. Hier ist von den Kandidaten öffentlich das Gedicht "**Ä Präsend fa Seggene**" von Gerda Steiner vortragen. Wertungsrichter sind die Vorsitzenden von Heimatmuseum, Büchereiverein und Brauchtumspflegern.

**All diese Punkte sind strikt zu beachten und einzuhalten.**

**Gegeben am Sonntag, 8. Januar 2023 im Vereinshaus zu Zabbehausen**